

# Der Wal



Der Wal (Cetacea) kommt in allen Ozeanen auf der Welt vor. Je nach Art können die Tiere zehn bis dreißig Meter lang und bis zu zweihundert Tonnen schwer werden. Auch ihr Aussehen ist von grau, weiß bis schwarz je nach Art unterschiedlich. Eine dicke Fettschicht unter der Haut schützt die Tiere vor der Kälte. Wie auch die Robben müssen Wale regelmäßig an die Wasseroberfläche schwimmen, um zu atmen. Es gibt zwei Gruppen dieser Tiere. Die einen, wie der Buckelwal, filtern aus dem Wasser Plankton und ernähren sich davon. Andere Wale, wie der Orca, haben Zähne und fressen Fische. Delfine gehören auch zur Ordnung der Wale. Sie sind die intelligentesten Tiere auf der Welt. Wale können das salzige Meerwasser trinken, über ihre Nieren scheiden sie das Salz wieder aus. Nach der Paarung bringt das Walweibchen nach etwa sechzehn Monaten ein Jungtier zur Welt. Wale sind keine Fische, sondern Säugetiere. Deshalb wird das Waljunge auch von der Mutter gesäugt. Wale kommunizieren miteinander. Das nennt man Walgesang. Natürliche Feinde haben Wale nicht. Sie können bis zu achtzig Jahre alt werden.